

Gerichts-Zeitung.

Erstinstanz.

K. Halle, 12. Februar.

Mitglied verurteilt. Wie es manchmal in der Welt vorzukommen kann, das ein mit dem reinen Gewissen von dem Strafrichter...

einen der Teilnehmer geriet, wobei offensichtlich noch fähiglich eine Beilegung des Eides vorliege, da er (M.) der feilen Verzeugung gewesen...

Vergehen gegen das Ehrengeheimnis. Die große Gefährlichkeit, welche das Vorhandensein von Ehrengeheimnissen in sich fñhrt...

Paul Schauseil & Co., An- und Verkauf von Werthpapieren, Check-Verkehr, Hypotheken-Vermittlung

Volkswirtschaftliches, Handel und Börse.

Zucker. Magdeburg, 13. Februar. Kornzucker exzel. von 99%, neue 14,00...

Kölnberg, 13. Februar. Weizen unverändert. Roggen behauptet, pr. 2000 Pfd. Zollgewicht 100-106...

Petrolem. Antwerpen, 13. Februar. Petrolemmarkt. Raffinirtes Petroleum 102,00...

Berliner Börse vom 13. Februar 1894.

Table of Berlin stock market data including Deutsche Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktion, Bank-Aktien, Bergwerks-Aktion, and Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktion.

Industrie-Aktion.

Table of industrial stocks including Dammann, Dornum, Union, etc.

Zahlungs-Einstellungen.

Table of payment settlements with columns for Namen, Wohnort, Amtsgericht, and other details.

Eine sehr. Kochmaschine... Eine perf. Kochmaschine... Eine perf. Kochmaschine...

Zu verkaufen. Das zur Concurrenz... Zu verkaufen. Das zur Concurrenz...

100 Ctr. Waffentrock... hat abzugeben... 100 Ctr. Waffentrock...

Größeres Grundstück... mit Schuppen und Remise... Größeres Grundstück...

Singer Nähmaschine... zu verkaufen... Singer Nähmaschine...

Größeres Grundstück... mit Schuppen und Remise... Größeres Grundstück...

Singer Nähmaschine... zu verkaufen... Singer Nähmaschine...

Größeres Grundstück... mit Schuppen und Remise... Größeres Grundstück...

Gehtende Freitagen... zu verkaufen... Gehtende Freitagen...

Verkauft. Schönes Grundstück... zu verkaufen... Verkauft. Schönes Grundstück...

Dezimalwaage... zu verkaufen... Dezimalwaage...

Zu kaufen gesucht... Altes Gold... Zu kaufen gesucht...

Gebrandte Möbel... zu verkaufen... Gebrandte Möbel...

Auctionen. Am Mittwoch... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Auctionen. Donnerstag... Auctionen...

Für Gattler. Alle Sorten... Für Gattler...

Gas- u. Wasserleitungen... Max Schöllner... Gas- u. Wasserleitungen...

Waschseifen... beste Oranienberg... Waschseifen...

Apfelsinen, Citronen... feinste Messin-Apfelsinen... Apfelsinen, Citronen...

Musculus & Co., Apfelsinen... Musculus & Co., Apfelsinen...

Sauerkohl... in unerreicht... Sauerkohl...

Pianos... F. Hahn... Pianos...

Heiraths-Gesuch... Heiraths-Gesuch...

Amtliches. Der gegen... Amtliches...

Unterricht. Bedient... Unterricht...

Zu verkaufen. Eine... Zu verkaufen...

Capitalien. 1000 Mk... Capitalien...

Verloren. Ein... Verloren...

Sauerkohl... in unerreicht... Sauerkohl...

Pianos... F. Hahn... Pianos...

Heiraths-Gesuch... Heiraths-Gesuch...

Stadt-Theater.

(Casell.) Direction: Julius Rudolph.
Donnerstag den 15. Februar 1894.
 119. Vorstellung. 111. Abonnement-Vorstellung. Farbe blau.
Charley's Tante.
 Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.

Berliner:
 Conell Sie Francis Chesney, Baronet, früher in in-
 dischen Diensten
 Stephan Schlitzke, Advokat in Dyford
 Ad. Chesney,
 Charles Whelan,
 Lord Hancock Baderley,
 Braffle, Hofrat im Kolleg.
 Donna Lucia d'Alibores, Charley's Tante
 Anna, Spitzhüge's Nichte
 Betty Berden, Spitzhüge's Mündel
 Ella Deleban, eine Waife
 Mary

Personen:
 Hans Schreiner,
 Albert Kühne,
 Emulz Bad,
 Adolf Schumann,
 Edmund Hof,
 Helene Oria,
 Johann Wagner,
 Jenni Schneider,
 Emlia Düpe,
 Johanna Platt.

Ort der Handlung: Dyford.
 Zeit: Gegenwart.
 Nach dem 2. Akt Pause.

Kaiser-Säle.
 Donnerstag den 15. Februar, Abends 8 Uhr:
Grosses Sinfonie-Concert
 ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.

PROGRAMM:
 Eine Faust-Ouverture von Wagner
 Sseptett Op. 20 von Beethoven
 Orchester-Suite nach der Musik zu Goethe's „Götz
 von Berlichingen“ (Manuscript) von Holst.
 Prélude au Déluge von Saint-Saëns
 Grosse Polonaise (No. 2) von Liszt.

Max Friedemann,
 Stadtmusikdirektor.

Billets im Vorverkauf 3 Stück 1 Mk., à 40 Pf. sind zu haben in den
 Cigarrenhandlungen von Steinbrecher & Jasper, Köhler & Pötzsch
 und Fr. Beeck. An der Kasse 50 Pf.

Zur fröhlichen Wiederkehr
 Krausenstraße 27.
 Donnerstag den 15. Februar
Grosses Cylinderverfest.
 Der größte Cylinder wird prämiert. Paul Schreiber.
Restaurant Pappenheimer
 Alte Promenade 11 und Gr. Ulrichstrassen-Öd.
 Donnerstag den 15. v. Wies.
Großer Salvator-Commerz
 mit interessanter Unterhaltung.

Krieger-Verein zu Halle a. S.
 Sonntag den 18. Februar ex. findet im „Neuen Theater“ von Abends
 7 Uhr ab eine Vereinsfestlichkeit, bestehend in
Concert, humoristischen Vorträgen und Ball.
 Nur mit dem Vereinszeichen versehen Mitglieder haben Zutritt. Für
 Familienangehörige sind Eintrittskarten durch die Vereinskassen vor der
 entnommen beim Rameau & Königk (Gr. Wallstraße 8) von Abends 6 bis
 8 Uhr. Ohne Karte kein Zutritt! Gleichzeitg wird darauf hingewiesen, daß schulpflichtigen Kindern der Besuch öffentlicher Feste nicht gestattet ist.
 Der Vorstand.
 J. A. Fischer, Vereinschaupmann.

Ausverkauf
 von nur haubereiter unfärblichen Gänsefedern, Bettbarthen, Dreiß u. Feder-
 lein, beste Qualität, Handarbeit, zu billigen Preisen bei
B. Benkwitz, Gr. Märkerstr. 17.

Bestandmachung.
 Am 27. Januar 1894 ist in der Kuppe im Reichs Schloß bei Salsche eines
 Mannes aufgefunden worden, welcher nachträglich schon lange im Wasser gelegen
 hatte und vermuthlich von dem Wasser aus dem Königreich Sachsen nach dem Fürst-
 thum hingerichtet ist.
 Die Leiche ist die eines Mannes im Alter von ca. 25 Jahren, 1,60 m lang,
 und wie folgt befunden: Hinterkopf kahl, Nase, weiche, rothe Lippen, getreite
 Nase, 1 Paar kurze Haare, weiche Gend, weicher Unterkiefer, 1 Paar Unter-
 höfen, 1 Paar Strümpfe; Gesicht und Farbe der Kleidungsstücke sind nicht zu erkennen.
 Bei der Leiche fanden sich folgende Gegenstände:
 1. ein Lederschlepp mit schwarzer Horngäule, einer Klinge und einem Korzfieher,
 2. eine Quarzuhr, auf 7 cm langem, 1,5 cm breitem Halsband mit ziemlich
 langen, weichen Borsten befestigt,
 3. ein Lederschloß mit rother Stummelgabel, auf welcher mit schwarzer Einwaschung
 verfehene, freisrunde weisse Tupfen sich befinden,
 4. ein Fingerhut von Weiling, ohne Boden, zum Aufstecken auf den Finger —
 an dem fingerhut ist mit einem roten Nadelknopf befestigt,
 5. zwei Schlüssel, von denen der eine 10, der andere 5 cm lang ist — anscheinend
 Stühnen- und Schranckschlüssel —,
 6. eine Streichholzschuppe, aus Pappe gewebt, enthaltend Streich- und Wachschliche,
 7. ein Bartentmesser mit gelbem Griff, schwarzer Feder und 3 Abtheilungen.
 Alle Gegenstände, welche über die Befindlichkeit des Verstorbenen Auskunft
 geben können, werden ersucht, bezügliche Mittheilungen an die unterzeichnete Behörde
 unter Angabe des Alterszeichens J. V. I. 68/94 gelangen zu lassen.
 Die bei der Leiche gefundenen Gegenstände können in der königlichen Ober-
 forsterei Salsche den 5. Februar 1894.
 Halle a. S., den 3. Februar 1894.
 Der Erste Staatsanwalt.

Trockenes Brennholz
 Fuhrle 10 Wf. Franco Casch.
 Paul Ehrlich,
 Mühlgrabenstr. 4.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.
 Die Hofopern-Truppe (feds Bertoni)
 mit ihren japanischen Spielen. — Edwin
 Dale's Family, Musik-Cin, Zwei- und
 Dreitalent. — Die beiden Johnstons,
 Bannour-Quintetten aus der berühmten
 Stange. — Brother's Trappes, afro-
 batische Clorens und Pantomimisten. —
 Frau. Urie Verber, Wilson-Birtnerin.
 Frau. Vity Ballan, Weberlingerin
 u. Hof-Soubrette. — Fr. Nina Nieder
 und Herr Hermann Werner, feurliche
 Jodeler u. Duettisten. (Entenation!) —
 Die Rosa Fria'sche Ballet-Ge-
 schaft (Iran Damen).
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Wintergarten-
Theater.**
 Aus noch bis 15. d. Mis.
 Das entzückende
Geschw. Trio Ethardo.
 Zehn. Nobels u. f. urfomischen
 Familie.
 Die brillante Gesangs-Parodisten
 Gebr. Nowikoff.
 Die Elite-Akrobaten-Truppe
 De Bon.
 Geschw. Williams, fominische
 Neffnerin.
 Die ungar. Tanz-Capacitäten
 Geschw. Kiss.
 Kati Malten,
 Soubrette.
 Pauly mit seiner zoologischen
 Familie.
Großer End-Erfolg
 des unerschlichen Operett
Mr. Jones.
 Anfang 8 Uhr. Ende
 Entree von 50 Pf. an.

Concordia-Theater.
 Mittwoch den 14. Februar
 3. u. 8. Male:
Musere Don Juans.
 Donnerstag den 15. Februar
 3. u. 8. Male:
Die Stühle der Hausfrau.
 Freitag den 16. Februar
 1. u. 8. Male:
Die große Unbekannte.
 Neues Lustspiel von Rudolf Knefel.

**Kaiser-
Panorama,
Bernburgerstr. 29.**
 Die Woche bis Sonntag
Nord-Amerika
 von New-York bis Montreal.
 Entree 20 Pf., Kinder 10 Pf.

Hôtel Continental, Halle a. S.



Haus I. Rang, am Centralbahnhof,
 Nähe der Kgl. Künsten, Woll-, Telegr.
 Amt, Electr. Beleuchtung; Centralb.;
 Perf.; Waif.; eleg. Familienb., bel. f. d. Hof-
 kreis. Bes.: Carl Leisner.

**Restaurant
„Zu den zwei Thürmen“**
 Geltsstrasse 23.
Donnerstag den 15. Februar
Grosses Schlachtestef.
 Von früh 9 Uhr an: Waffelisch,
 Abends diverse Wurst,
 wozu ergeht einladet. **C. Schöke.**

**Fritz Obst's Restaurant,
Gr. Ulrichstr. 23, part.**
 Donnerstag den 15. d. M.
**letzter
Narren-Abend**
 mit sehr angenehmer
Unterhaltung.
 Kappen und Liedertexte frei!
 Neue Schmelzbank etc.
 Lade meine werthen Freunde und
 Bekannten zu diesem feiden Abend
 ganz ergehen ein. Empfehle ausser-
 dem das schönste Glas „Bass“'sche
Bier, schwerstes Culmbacher vom
 Fass, 93 er März-Gose (Döllnitz).
Fritz Obst,

**Faulmann's Restaurant,
am Unterberg.**
 Donnerstag den 15. Februar
Schlachtestef.
 Es ladet ergeht ein **P. C.**

Tonhalle,

Parckenbergr. 1.
 vis-à-vis der Stollplog-Kafene.
 Donnerstag
Großes Narrenfest
 im fehrlich dekorirten Saale,
 wozu ergeht einladet.
G. Bochnig.

Aug. Thurm's Restauration,
 Reilsstrasse 10,
 ladet seine werthen Freunde zum
Narren-Abend
 u. Pfannkuchen-Schmaus
 am Donnerstag ergehen ein.
 Hier ff. Sauerbraten, Beesenf
 und Warme arachig.

Thalia.
 Unter diesjähriger Maskenball findet
 Donnerstag den 1. März in der
Kaiser-Wilhelms-Halle statt.
 Karten sind durch unseren Boten und
 bei Herrn Schürmann zu haben.
 Um zahlreiche Beteiligung bitten
 Der Vorstand.

Café u. Restaur. Kairo Paris
 Schenkwert. Gröfste bis 11 Uhr Nacht.

„Elysium“
 Al. Sauerberg 12.

Hôtel Kronprinz.
 Donnerstag den 15. u. Freitag d. 16. Febr.,
 8 u. 11 Uhr.
Humor. Charakter-Darstellungen
 (nicht zu verwechseln mit Vorstellungen)
 v. Louise Eickermann-Trautman
 u. A. Eickermann, vom Hoftheater
Programm.
 I. Theil.
 1. Die nige Ballet (aus dem)
 2. Die Wartende (aus dem)
 3. Der Rind für... Darstellungen.
 4. Wat ut en Schepje worden kann.
 II. Theil.
 5. Alexander und Hippolis (aus dem)
 6. Eine Schiffsfänger für junge...
 7. Die Thomanacht (aus dem)
 8. Der Schuppige, Charakter-Darstellung.
 III. Theil.
 9. Of. Häufig Bäl, wozu bist du für'n
 10. Das menschlische Herz. Hum. Vortrag.
 11. De Wedd. v. ff. Reiter, als Charakters-
 Darstellung.
 12. Eine Radt! Charakter-Darstellung.
 Entree à Person 50 Pf.

Achtung!
 Auf vieles Verlangen werden die Kam-
 meraden des 58. und 69. Regiments ge-
 beten, sich Sonntag den 17. d. M.,
 Abends in Turner'schen Saal,
 Grünstraße, zu einer wichtigen Besprechung
 einzufinden.

Mehrere Kameraden.
Schlachtestef.
 A. Reinhardt, Königl. Tr. 73.
 Morgens
Schlachtestef.
 Ohr. Petersen, Fährwerke 67.

Verein für Erdkunde.
 Sitzung am Mittwoch den 14. d. M.,
 um 8 Uhr im **Hôtel zum Kron-
prinz,** zur Feier des 22-jährigen
 Ständungsfestes.
Vortrag
 des Herrn Joachim Grafen Feil:
 Beobachtungen und Erfahrungen im
 Bismarck-Archipel.
gemeinsames Abendessen
 Kirchhof.
Sing-Academie.
 Donnerstag punkt 1/8 8 Uhr Lebung
 f. Damen, 9 Uhr f. Herren Volksschule,
 Brommthaus.

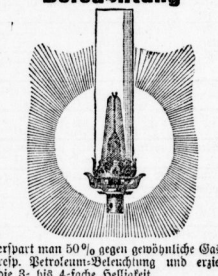
Auf Abzahlung!
 Zahlungsweise nach Wunsch.
 Möbel, Betten, Polsterwaaren,
 compl. Zimmer-Einrichtungen,
 Regulatoren, Wand- und Taschenuhren.
**Zur Confirmation:
Kleiderstoffe u. Anzüge.**
 Preise wie gegen haar!
Nicoulas Pindo Nachf.,
 Gr. Ulrichstr. 49, eine Treppe,
 gegenüber der
 Eingangs-Schulasse.

**Zur
Konfirmation**
 empfehle
 in großer Auswahl
 zu sehr billigen Preisen:
**Broden, Ketten,
Armbänder,
Ohrringe u. s. w.,**
 in echten Korallen, Granaten,
 Gold, Silber u. f. w.
**Ahrketten,
goldene Ohrringe,
Mausfetten- und
Chemsfethnöpsfe.**
J. Essig,
 Gr. Ulrichstr. 41.

Ohrhinge,
 großartige Auswahl in ganz
 neuen modernen Mustern.
 Kinderohrringe in echt Gold,
 das Paar von M. 1,75 an;
 prächtige neue Wäher in echten
 Granaten, Korallen, Smaltis u.
J. Essig,
 Spezialgeschäft.
 Große Ulrichstraße 41.

Thee's
 neuester Ernte, von vorzögl. Geschmack,
**Vanille,
Cacao's,
Chocoladen,
Fleischextracte,
Suppentafeln u.**
 halten ebenfalls empfohlen
E. Walther's Nachf.
 Wörlitzgöwinger 1 u. Steintweg 26.

**Gasglühlicht-
Beleuchtung**



erwart man 60% gegen gewöhnliche Gas-
 temp. Petroleum-Beleuchtung und erzielt
 die 3- bis 4-fache Hellheit.

F. A. Richter,
 Alleiniger Vertreter der Deutschen Gas-
 schlicht-Akt.-Gesellschaft,
 Halle a. S.,
 Brandenburger Str. 7.

**v. Madai'sche
Presskohlenstein fabrik**
 Grube Nr. 10 in Fiederden
 empfiehlt ihre
Napppreßsteine
 aus bester Braunkohle.

**Rheumatismus,
Gicht, Nervenleiden**
 (Rheumatisches oder Art. Scleros, Günter-
 entzündung), Gelenkerkrankungen, Blute-
 andrung nach d. Kopf, Paralyse und
 Blähungen empfiehlt sich
 die Massage: u. Dampfbadbehandlung von
F. Schmidt,
 Brüdertstr. 11, 1. am Markt.
 Capital zur Patentnachforschung und
 Finden von aus Verbesserung von Er-
 findungen weiß nach
W. Packebusch,
 Vertreter des Patent-Bureaus H. & W.
 Patasky, Berlin,
 Gasse a. C., Westergassestraße 23.